Lukas Schönhofer gewann im März das Österreich-Finale der Scania Driver Competitions und fährt nun um den Sieg im Europafinale.

20.05.2019 11:00 CEST

Scania Driver Competitions: Das große Finale mit Lukas Schönhofer

Am 24. Mai 2019 beginnt das alles entscheidende Finale der Scania Driver Competitions in Södertälje, Schweden. Einen Tag später steht fest, wer Europas bester Lkw-Fahrer ist und einen Scania Lkw im Wert von 100.000 Euro erhält. Unter den Top-Finalisten befindet sich Lukas Schönhofer aus Niederösterreich.

Brunn am Gebirge, 20. Mai 2019: Scania, Anbieter von nachhaltigen Transportlösungen, veranstaltet am 24. und 25. Mai 2019 in der

Konzernzentrale in Södertälje die finale Wettbewerbsrunde der Scania Driver Competitions. Die besten Lkw-Fahrer Europas müssen sich dann gegeneinander messen. Österreich wird von Lukas Schönhofer aus Martinsberg, Niederösterreich vertreten. Der 33-jährige Geschäftsführer von Schönhofer - Transporte gewann im März 2019 das Österreich-Finale des Scania Fahrerwettbewerbs und qualifizierte sich so für das Europafinale.

Video auf YouTube ansehen

„Das Wettbewerbs-Wochenende wird bestimmt super, egal welchen Platz ich am Ende belege. Ich lasse das Finale einfach auf mich zukommen“, gesteht Lukas Schönhofer. Sein Sieg im Dreiländerfinale kam für ihn sehr unerwartet, wie auch seine Teilnahme: „Ich kannte den Fahrerwettbewerb noch unter dem Namen ‚Young European Truck Driver‘. Nachdem sich einer meiner Fahrer angemeldet hatte, packte mich der Ehrgeiz.“

Dieser Ansporn ist auch im Europafinale gefragt. Die meisten europäischen Finalisten trainieren hart vor der bedeutungsvollen letzten Runde. Scania Österreich organisierte für Lukas Schönhofer daher letzte Woche ein professionelles Fahrtraining mit René Seckler, Press Test Officer bei Scania, und Holger Maier, Leiter der Scania Fahrer Akademie. René Seckler gewann 2007 selbst das Landesfinale des Fahrerwettbewerbs in Deutschland und betreut heute vorrangig Pressetests in Deutschland und Österreich. „Lukas hat in der Scania Filiale St. Pölten einen ganzen Tag lang für das Europafinale trainiert. Gemeinsam sind wir den Ablauf des Wettbewerbs durchgegangen“, erzählt der Schwabe und Lukas Schönhofer bestätigt: „René hat mir wertvolle Tipps gegeben und mit mir viele praktische Stationen geübt. Meine ökonomische und defensive Fahrweise hat bei dem

Fahrercoaching auch einen Feinschliff erhalten."

Vor dem Finale will sich Lukas Schönhofer zusätzlich intensiv mit Erste Hilfe und Ladungssicherung auseinandersetzen. Diese Themen sind neben wirtschaftlichem Fahren wesentliche Kriterien beim Scania Fahrerwettbewerb. Eine bestmögliche Vorbereitung ist der Grundstock, um das Europafinale mit Bravour zu meistern. Und am Ende gehöre auch eine notwendige Portion Glück dazu, weiß René Seckler. Ihm war dieses Glück im Europafinale 2007 nicht hold, aber für Lukas Schönhofer stehen noch alle Wege offen.

Video auf YouTube ansehen

Scania Driver Competitions
Seit seiner Premiere im Jahr 2003 begeistert der Scania Fahrerwettbewerb weltweit mehr als 350.000 Fahrer. Bekannt wurde der Wettbewerb in Deutschland und Österreich unter dem Namen „Young European Truck Driver". Im vergangenen Jahr wurde das Alterslimit von 35 Jahren abgeschafft. Am Landesfinale teilnehmen konnte daher jeder Lkw-Fahrer mit Wohnsitz in Österreich. Der Gewinner des Wettbewerbs erhält eine Scania Sattelzugmaschine im Wert von 100.000 Euro.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf

ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2018 lieferten wir 88.000 Lkw, 8.500 Busse sowie 12.800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2018 mehr als 137 Milliarden SEK (mehr als 13,3 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 52.100 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.427 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 11,3 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.290 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 16,7 Prozent.

Kontaktpersonen

Nina Khanaman
Pressekontakt
Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland Österreich
Nina.Khanaman@scania.com
+49 (261) 897 7 234

René Seckler
Pressekontakt
Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich
rene.seckler@scania.com
+49 151 122 932 55